

Westminster
Schützenhof
Hotel Nassau
Kölnischer Hof
London Kaiserhof
Kaiserhof
Hotel Cordat
Rost
Dr. Würzburg
Hospiz z. hl. Geist
Lau Quisisana
L. Haag
Hotel Oranien
Treich
Haus Dambach
Haus Dambach

Düsseldorf
Palast-Hotel
Hotel Nassau
st. Amerika
Heimer Strasse 28
Palast-Hotel
m. Fr., Trier
iz zum heil. Geist
Evangel. Hospiz
Frankfurt
Goldenes Kreuz
r., San Franziskus
Hotel Regina
tor, Anchen
Müllerstrasse 4
Fr., Geisenheim
Goldenes Roß

r., Köln, Bellevue
Kaiserslautern
Hotel Bern
r., Saarbrücken
Hospiz z. hl. Geist
ig Hansa-Hotel
Luisenstr. 1
in, Köln
Zwei Böck
n, Dortmund
Zwei Böck
erinsp.,
Pariser Hof
Grüner Wald
d. m. Fr.,
Kaiserhof
remerhaven
Hotel Kranz
Rio de Janeiro
Hotel Nizza
Zum Römischen
r., Köln
Taunus-Hotel
Nordwyl
Hotel Oranien
Schwarzer Bock
resbach
Grüner Wald
d., Neuer Adler
d., Leipzig
Fürstenhof
Kaiserhof
Kassel
Hotel Bern
mund
Zwei Böck

in.
Hamburger Hof
Brüssel
Taunus-Hotel
esden
Augenkl.
g. Oranienstr. 5
Grüner Wald
Englischer Hof
Berlin
aus Dambach
berfeld
Schwarzer Bock
t. Engländer. Hof
Friedrichstr. 3
hbankinsp.,
Hotel Osterhof
Frankfurt
Bellevue
nchen
Bayrischer Hof
heim, Stadt Ems
Somborn
Central-Hotel
blenz
Hotel Bende
g. Grüner Wald
gluhr
atorium Nerote
Stadt Biebrich
ausen
Zwei Böck

Schwarzer Bock
Leipzig
rsteiner Str. 5
nd Hopfen
cher Trunk

nnitag

59311 Tel. d. Auto-Centrale
Nr. für Taximeter und Privatauto

pelze Jos. Junghauer
Gegründet 1880 / Ellenbogengasse 14

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10
In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.



Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile
R. Pfg. 50 u. 60, Finanz-, Vergnügungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.
R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 23690.

Nr. 8.

Dienstag, 8. Januar 1929.

63. Jahrgang.

Prominente Besucher in Wiesbaden. Im Jahre 1928.

Die internationale Gesellschaft bevorzugt unsere Kurstadt am Rhein und am Taunus, sei es zum Kurgebrauch oder zur Erholung oder um den künstlerischen Darbietungen und gesellschaftlichen Veranstaltungen besonders in der Frühlings- und Herbstsaison beizuwohnen. Die grosse Zahl prominenter Gäste aus den ersten Gesellschaftskreisen, aus den Kreisen der Diplomatie, der Industrie, der Kunst und der Wissenschaft beweist den guten internationalen Ruf Wiesbadens als Heilbad, Erholungsstätte und Kunststadt. Aus der Zahl der im Jahre 1928 in Wiesbaden anwesend gewesenen prominenten Persönlichkeiten sind die folgenden Namen ausgewählt:

Diplomaten, Minister, Politiker.

Reichsaussenminister Dr. Stresemann mit Gattin (feierte hier die silberne Hochzeit) — Minister Herriot, Paris — Gesandter a. D. von Reichenau und Gattin aus Burg Rotenberg — Minister a. D. Dr. Eyde aus Oslo — Botschafter beim päpstlichen Stuhl Diego v. Bergen — Kriegsminister a. D. von Einem — Dr. Graf Westarp, Berlin — General-landschaftspräsident von Zechlinsky, Posen — Reichskommissar Graf Adelmann von Adelmansfelden aus Koblenz — Staatsminister Dr. Wendorff mit Gattin — Gesandter und bevollmächtigter Minister Dr. v. Brüning aus Berlin — Präsident v. Bondy mit Familie aus Prag — Gesandter a. D. Hildebrandt mit Gattin, Berlin — Staatssekretär Freiherr v. Rheinbaben — Ministerialrat Dr. Ostermann, Berlin — Dr. Lammers, Mitglied des internationalen Wirtschaftsrats in Genf — Staatssekretär v. Kühlmann von Schloss Rumholz — Minister von Lindvig mit Gattin und Tochter aus Oslo — Staatsminister Wallraf — Graf Reventlow, Altenhof — Generalgouverneur von holländisch-Indien Dr. Dirk Foch und Gattin — Kultusminister Dr. Becker, Berlin — Justizminister Dr. Schmidt — Ministerialrat Dr. Wirth — Ministerialrat a. D. Noeker, Partenkirchen — Finanzminister a. D. Reinhold aus Berlin — Gouverneur Dr. Schnee und Gattin, Berlin — Reichsminister Dr. Külb, Dresden — Regierungspräsident Dr. Mathéus aus Speyer — Staatssekretär Dr. Hagedorn und Gattin aus Berlin — der belgische Botschafter Baron Ludwig Moncheur — Botschafter Graf Aldrovandi aus Berlin — Minister Margolinski mit Gattin (London) — Minister für Kunst Lunatscharski aus Moskau — Expräsident von San Salvador Dr. Letona mit Familie — Minister Dr. Nicolaus Gernagy aus Bukarest — Ministerpräsident Dr. Knorr und Gattin, Dessau — Diplomat von Schuylenburgh mit Gattin, Washington — Italienischer Botschafter Graf Lothar Costa und Gattin. — Regierungsrat Appelmann, Neu York. — Abgeordneter van Vuuren und Gattin, Holland — Gesandter Dr. Almis, Bangkok — Botschafter von Hoesch, Paris — Reichsbankpräsident Dr. Schacht, Berlin — Vizepräsident des Reichstags Esser aus Köln — Gesandter von Ketocinsky, Haag — Minister a. D. von Gülich, Amsterdam — Minister Coliju aus den Haag.

Fürstlichkeiten:

Prinzessin Maria del Pilar von Bayern — Fürst und Fürstin Kropatkin aus Moskau — Fürst von Metternich — Heinrich XXXII. Prinz Reuss — Prinzessin Heinrich zu Waldeck-Pyrmont — Prinz Wilhelm zu Wittgenstein — Prinz Heinrich XXXV von Reuss aus Berlin — Erbprinz Karl Leiningen und Prinzessin Marie — Prinz und Prinzessin Julius Ernst zur Lippe aus Dresden — Prinzen Hermann und Hesso von Leiningen — Erbprinz Karl

Schwimmwettkämpfe in Wiesbaden.

Der Wintersport beherrscht noch das Feld und schon beginnt die Schwimmsportsaison des neuen Jahres. Den Reigen der grossen Hallenfeste eröffnet Süddeutschland mit dem zweitägigen Feste des S. C. Wiesbaden 1911. Die Bäderstadt hat von ihrer Anziehungskraft nichts eingebüsst, denn nicht weniger als 36 Vereine haben insgesamt 185 Meldungen abgegeben. Erfreulich ist der starke Besuch aus dem Rheinland, das im Europameister Küppers, der kompletten ersten Mannschaft von Sparta Köln mit Budig, Derichs, Plumanns und Skamper seine besten Vertreter entsandt hat. Süddeutschland ist mit Ausnahme Göppingsens vollzählig am Start. Friedel Berges (Darmstadt), die Hochschulmeister Frank und Vogt (Heidelberg) sind Namen, die erstklassige Kämpfe verbürgen. Allerdings wird der Süden dem Rheinland in den Kämpfen der I. Senioren kaum gewachsen sein können. Das I. Springen wird von 9 Springern bestritten und wird zum Duell Plumanns (Köln) und dem Mannheimer Bosso werden. Die Kämpfe der II. Senioren, Junioren und Jugendlichen werden infolge quantitativer und qualitativer Rekordbesetzung hinter den erstklassigen Rennen nicht zurückstehen. Die Vertreter von Frankfurt, Offenbach, München, Heidelberg, Karlsruhe werden hier den Rheinländern harte Kämpfe liefern können, denn gerade der Nachwuchs ist in Süddeutschland am ersten in der Lage, wieder ein gewichtiges Wort mitzusprechen.

Wenn in den Einzelrennen der I. Klasse die Sieger sicher vorauszusagen sind, so ändert sich das Bild sofort bei der Betrachtung der Staffeln. Die Mannschaftskämpfe sind trotz sehr grosser Felder als durchweg offen zu bezeichnen, da alle Vereine in letzter Zeit vorhandene Lücken durch Nachschub von Nachwuchsmaterial auszugleichen bemüht waren. In allen Klassen erscheinen neue Namen als Vertreter bekannter Vereine, so dass der Saisonbeginn manche Ueberraschung bringen kann. Ein Wasserballspiel zwischen München 99 und dem süddeutschen Meister Jungdeutschland Darmstadt bildet den würdigen Abschluss der Kämpfe, die einen verheissungsvollen Auftakt des neuen Schwimmerjahres bedeuten. Das Schwimmfest findet am 12. und 13. Januar statt.

J. BACHARACH

4 Webergasse 4

Neueste
Abend-Kleider
Unübertroffene Auswahl

von Leiningen und Erbprinzessin Marie von Schloss Amorbach — Fürst von Solms-Braunfels — Prinzessin Jul. Ernst zur Lippe, Herzogin zu Mecklenburg — Prinz Waldemar von Preussen und Gemahlin — Prinzessin Fahmy, Schwester des Königs von Afghanistan. — Herzogin Friedrich von Anhalt — Prinzessin Callimachi, Bukarest — Prinz Wolfgang von Anhalt — der frühere Grossherzog Karl August von Sachsen-Weimar — Prinzessin Friedrich Wilhelm zu Lippe — Prinz Simon Casimir zu Lippe — Prinz und Prinzessin Adalbert von Preussen. (Fortsetzung folgt.)

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Dienstag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 16 und 20 Uhr. Programm s. Seite 2)
Kurhaus: 20 Uhr Rheinischer Dichter-Abend.
Theater: Grosses Haus: 19.30 Uhr: „Die Bohème“. Kleines Haus: 19.30 Uhr: „Trommeln in der Nacht“. (Programme s. Seite 2.)
Ausstellungen: Kunstausstellung Neues Museum 10–13 und 15–17 Uhr, Galerie Banger (Luisenstr.) Köpper (Taunusstrasse), Schaefer (Moritzstr. 54). — Altertumsmuseum. — Naturhistorisches Museum.
Kinos: Ufa-Palast. — Filmpalast — Kammer-Lichtspiele. — Thalia-theater.
Ausflüge: An den Rhein, Strassenbahn 1 nach Biebrich, Au omnibus n. Schierstein. — Neroberg Strassenbahnlinie 1, Unter den Eichen Strassenbahn 3. — Eiserner Hand (Eisenbahnst.). — Burgruine Sonnenberg Strassenbahn 2. — Wartturm (Bierstadter Höhe, Strassenbahnlinie 7). — Schlaferskopf (Kaiser-Wilhelm-Turm, Bahnstat. Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m hoch.
Schloss-Besichtigung: 10–13 u. 14–16 Uhr.
Variété: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). Allabendlich 20.15 Uhr. Revue „Grosse Kleinigkeiten“.
Kabarets: Parkkabarett 21 Uhr. — Boccaccio ab 21 Uhr.
Tanz-Tee: Hotel Vier Jahreszeiten Mittwoch u. Freitag 16.30 Uhr. — Hotel Nassauer Hof Sonntag 16.30 Uhr. — Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr. — Parkkabarett täglich 17 Uhr.
Abends wird gefeiert: Boccaccio und Park-Diele jeden Abend. — Café Wien 21 Uhr (Samstag und Sonntag). Park-Café 20.30 Uhr (Dienstag, Donnerstag, Samstag, Sonntag). — Taunus-Tanz-Palais (jeden Abend). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch, Samstag, Sonntag). — Im „Hahn“ täglich ab 21 Uhr.

Das Wetter: Zunächst keine wesentliche Änderung.

Theater u. Kunst in Wiesbaden.

— **Frederic Lamond**, als klassischer Beethoveninterpret unübertroffen, wird in seinem einzigen Klavierabend morgen Mittwoch 20 Uhr im Kasino u. a. Beethovens Waldstein-Sonate, die Sonate F-dur op. 10 Nr. 2 und „die Wut über den verlorenen Groschen“ zum Vortrag bringen. Karten zu diesem vierten Meisterkonzert der Konzertdirektion Wolff im Vorverkauf bei Wolff, Stöppler und Engel.

— **Neue Kunstausstellung.** Am Mittwoch eröffnet der Nassauische Kunstverein seine Januarausstellung. Es werden Oelgemälde, Aquarelle und Grafiken gezeigt. Eine Kollektion Aquarelle des verstorbenen Dichters und Malers Max Dauthendey dürfte weite Kreise interessieren. Die früher hier, jetzt in Paris lebende Künstlerin Frau Alice Lenhard-Falkenstein stellt Oelbilder und Aquarelle, meist Tierbilder, aus, die im Museum in Budapest erstmalig gezeigt wurden. Ein hier geborener Künstler, Fritz Kaltwasser, der in Dresden arbeitet, ist mit Oelgemälden vertreten. Gertrud Eberz-Alber, München, auch früher hier ansässig, zeigt Aquarelle. Lucien Maillol, der Sohn des grossen französischen Bildhauers, ist mit Oelgemälden zu sehen. Die Ausstellung bringt ausserdem Grafiken eines jungen Düsseldorfers, K. Wegner und Aquarelle von J. Rebel-Vogel, München.

— **Kaplan Fahsel in der Literarischen Gesellschaft.** Der mit Spannung erwartete Vortrag findet am Montag, den 14. ds. Mts. im Kasino statt. Auch Kaplan Fahsel, der in seiner geistigen Persönlichkeit den tiefen Denker, den positiv gläubigen Christen und die wohl gewaltigste Beredsamkeit seiner Zeit vereinigt, auch Fahsel begibt sich mit seinen Ausführungen dieses Winters auf das gegenwärtig von heftigstem Interesse umrandete Gebiet: das des Ehelebens und der Erotik. Sein Vortrag betitelt sich „Ehe und Liebe“. Baldige Platzsicherung ist geboten.

— **„Robert und Bertram“**, die bekannte Raedersche Vagabundenposse, wird für den 12. Januar (Fortsetzung Seite 2.)

Elegante Damenwäsche
Spezialität: Handgenäht nach Mass
Wiesbaden

Emma Kluge
Wäsche-Ausstattung

Bettwäsche, Bielefelder Tischzeuge,
Luxus Tischwäsche, Taschentücher
Kleine Burgstr. 6

Kurhaus Wiesbaden

Dienstag, den 8. Januar 1929.

11 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle:

Früh-Konzert

ausgeführt von dem Salon-Orchester HANS GÖBEL

Leitung: Hans Göbel

Vortragsfolge:

1. Romantische Ouvertüre Kéler-Béla
2. Frühlingsstimmen, Walzer Joh. Strauss
3. Fantasie aus der Oper „Die Afrikanerin“ Meyerbeer
4. Slavischer Tanz Dvorak
5. Marsch

16 Uhr:

Abonnements-Konzert des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmr

Vortragsfolge:

1. Ouvertüre zu „Le roi l'a dit“ L. Delibes
2. Sonntag Morgen vor dem Kloster, Intermezzo religioso J. Berr
3. a) Tanz der Fischermädchen, b) Zug der Gnomen F. v. Blon
4. Mein erster Walzer P. Mascagni
5. Ouvertüre zu „Struensee“ G. Meyerbeer
6. Entr'acte aus „Don Cesar de Bazan“ J. Massenet
7. Potpourri aus „The Geisha“ S. Jones

Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert des städtischen Kurorchesters

Leitung: Musikdirektor Hermann Jrmr

Vortragsfolge:

1. Festmarsch B. Bilse
2. Ouvertüre zu „Dimitri Donskoi“ A. Rubinstein
3. Heimatsklänge, Adagio J. M. Cocnen
4. Fackeltanz, C-moll G. Meyerbeer
5. Tänze im alten Stil F. H. Cowen
6. Ouvertüre zu „Rosamunde“ F. Schubert
7. Fantasie aus „Carmen“ G. Bizet

Eintrittspreis für Nichtabonnenten 1 Mk.

20 Uhr im kleinen Saale:

II. Rheinischer Dichter-Abend

Alfred Mombert: Lyrik; Fritz von Unruh: Dramatik; Wilhelm Schäfer: Epik

Vortragender: Rudolf Rieth, Oberregisseur am Westdeutschen Rundfunk.

Eintrittspreise: 1, 2, 3 Mk.

Garderobegeb. u. Wiesbadener Nothilfe 0.30 Mk.

Wochenübersicht

Mittwoch, 9. Januar: 11 Uhr: **Frühkonzert** am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**

Donnerstag, 10. Januar: 11 Uhr: **Frühkonzert** am Kochbrunnen
16—18.30 Uhr im kleinen Saale: **Tanz-Tee**
16 und 20 Uhr: **Konzert**
20 Uhr im kleinen Saale: **Lichtbilder-Vortrag** „Bilder aus den Märchenländern Zentral-Asiens“

Freitag, 11. Januar: 11 Uhr: **Frühkonzert** am Kochbrunnen
19.30 Uhr im grossen Saale: **VII. Zyklus-Konzert**

Samstag, 12. Januar: 11 Uhr: **Frühkonzert** am Kochbrunnen
Ab 2 Uhr in sämtlichen Räumen: **I. Maskenball**

Sonntag, 13. Januar: 11.30 Uhr: **Frühkonzert** am Kochbrunnen
16 und 20 Uhr: **Konzert**

Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Dienstag, den 8. Januar 1929.

10. Vorstellung. 13. Vorstellung. Stammreihe A.
Die Bohème

Szenen aus Henry Murgers „Vie de Bohème“ in 4 Bildern von G. Giacosa und L. Illica. Deutsch von Ludwig Hartmann
Musik von Giacomo Puccini.

Musikalische Leitung: Joseph Rosenstock

Szenische Leitung: Eduard Mebus.

Personen:

Rudolf, Poet	Eyvind Loholm
Schaunard, Musiker	Franz Biehler
Marcell, Maier	Carl Köther
Collin, Philosoph	Heinr. Hölzlin
Bernard, der Hausherr	Fr. Mechler
Mimi	Ilse Habicht
Musette	A. van Kruyswyk
Alcindor	Heinrich Schorn
Parpigno	Hans Schuh
Zollbeamte	Richard Mathes
	Robert Marke

Studenten, Bürger, Soldaten, Näht-rinnen, Verkäufer und Verkäuferinnen, Buben, Mädchen usw.
Handlung um 1830 in Paris.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende nach 21.30 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Mittwoch, den 9. Januar, bei aufgeh. Stammkarten:

Volksschauspielpreise:

15 Uhr: **Peterchens Mondfahrt.**

19 Uhr: bei aufgeh. Stammkarten:

Peterchens Mondfahrt.

Donnerstag, den 10. Januar, Stammreihe D:

Leonie. Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 11. Januar, bei aufgeh. Stammkarten:

Tiefland. Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 12. Januar, Stammreihe G:

In neuer Inszenierung und neuer Einstudierung:

Robert und Bertram. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 13. Januar, Stammreihe F:

Die Zauberflöte. Anfang 18.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Dienstag, den 8. Januar 1929.

7. Vorstellung. 13. Vorstellung. Stammreihe II.
Trommeln in der Nacht.

Drama in fünf Akten von Bert Brecht.

Spielleitung: Wolff von Gordon.

Personen.

Andreas Kragler	Paul Wagner
Anna Balicke	Trude Wessely
Karl Balicke	Robert Kleinert
Amalie Balicke } ihre Eltern	Marga Kuhn
Friedrich Mark, ihr Verlobter	Kurt Sellnick
Babus, Journalist	Max Andriano
Glubb, Schnapsbändler	Paul Gerhards
Picadillyba manke	Maurus Liertz
Zibebenmanke, sein Bruder	
Der besoffene Mensch	Guido Lehmann
Bulltrotter, Zeitungskolporteur	Hans Bernhöft
Laar	Bogislav von Heyden
Auguste } Prostituierte	Dors Voss
Marie }	Herta Genzmer
Ein Dienstmädchen	Marianne Elman
Eine Zeitungsfrau	Marie Doppelbauer
Direktor der Picadillybar	Hilmar Manders
Ein Mann	Brosch von Why!

Das Drama spielt in einer Novembernacht 1918 in Berlin von der Abend- bis zur Frühdämmerung.

Bühnenbild: Gerhart T. Buchholz.

Einrichtung des Bühnenbildes: Friedrich Schlein.

Anfang 19.30 Uhr. Ende nach 21.30 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Mittwoch, den 9. Januar, Stammreihe IV:

Fräulein Mama. Anfang 19.30 Uhr.

Donnerstag, den 10. Januar, Stammreihe III:

Neu einstudiert: **Die Entführung aus dem Serail.** Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 11. Januar, bei aufgeh. Stammkarten:

Doktor Klaus. Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 12. Januar, Stammreihe VI:

Die Entführung aus dem Serail. Anfang 19.30 Uhr.

Mainzer Karneval!



Eilt herbei zu den weltbekannten
höchst närrischen Veranstaltungen
des Mainzer Karneval-Vereins
in der Narkhalla (Stadthalle).

11. u. 26. Januar 1929: Herrensitzungen, 12. Januar und 2. Februar: Maskenbälle, 18. und 20. Januar: Damensitzungen, 3. Februar: die berühmte Fremdensitzung, 27. Januar und 10. Februar: Närr. Konzerte, 10. Februar: Kindermaskenfest, 11. Februar: Grosser närr. Fastnachts-Zug: Närr. Olympiade zu Mainz. Abends: Der altberühmte Fastnachts-Montags-Ball, 12. Februar: Dienstags-Maskenball.

Näheres aus den Plakaten und Anzeigen ersichtlich.

neu einstudiert und inszeniert. Die beiden Titelfiguren werden von Paul Breittkopf und Max Andriano gespielt. Die musikalische Leitung hat Kurt Haveland. In Szene gesetzt wird die Posse von Bernhard Herrmann.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Bekannte Gäste.** Dr. W. J. Leyds, Staatssekretär und Gesandter der Südafrikanischen Republik (Transvaal), ist mit Gemahlin im „Hotel Rose“ abgestiegen.

— **Vom Segelflug.** Aus dem Magistrat wird mitgeteilt: Dem „Mittelrheinischen Verein für Luftfahrt“ wurde zur Durchführung von Gleit- und Segelflugübungen ein Teil des Geländes hinter der Platte zur Verfügung gestellt.

— **Fernsprechanzeige in Telegrammen.** In Telegrammen, die dem Empfänger durch Fernsprecher zugestellt werden sollen, kann die Rufnummer zwischen Doppelstrichen unmittelbar vor die Anschrift gesetzt werden, bei grösseren Orten unter Voransetzen des Namens der Vermittlungs-

stelle. Die Anschrift braucht dann nur den Namen des Empfängers und die Bestimmungstelegraphenanstalt zu enthalten, z. B. = 1114 = Herder Wetzlar oder = Maingau 76 543 = Semmler Frankfurt/Main. Seit dem 1. Januar sind diese Fernsprechanzeigen auch im Verkehr mit dem Gebiete der Freien Stadt Danzig zugelassen.

Sport.

— **Boxsport in Wiesbaden.** Die am Freitag hier abrollenden Verbandskämpfe versprechen ein sehr gutes sportliches Ereignis zu werden. Insgesamt 9 Kämpfe mit 2 Bantamgewicht, 2 Federgewicht und 2 Weltergewichtspaarungen, sowie 1 Fliegen-, Leicht- und Mittelgewichtskampf. Namen wie: Rügner, Willand, Imhof, Langmann, Mitzel, Weiner, Winterbauer, Bleul und die beiden Krietensteins (Wiesbaden), früher „Herros“, jetzt I. W. B. C. 21 versprechen stets nur den besten Sport.

Zur Unterhaltung am Kochbrunnen.

— **Grossfürst Nikolai Nikolajewitsch** †. Grossfürst Nikolai Nikolajewitsch ist in Cap d'Antibes im Alter von 72 Jahren gestorben. Der ehemalige Generalissimus der zaristischen Armee litt seit Mitte vorigen Monats an einer Lungenentzündung, in deren Verlauf eine Herzschwäche eintrat. Der Grossfürst hatte sich nach dem Zusammenbruch der russischen Front zuerst in die Krim und dann nach Frankreich zurückgezogen, wo er sich mit den politischen Streitigkeiten der ausgewanderten Russen befasste. Er wurde von einem Teil dieser Emigranten zu ihrem Führer und Vertreter ihrer politischen Ideen gewählt.

— **Schnee in Spanien.** Kälte und Schneefall halten in einem grossen Teil des Landes an. In der Provinz Santander sind zahlreiche Dörfer völlig eingeschneit, aller Verbindungen beraubt und dem Einfall von hungrigen Wolfsrudeln ausgesetzt. In Valencia sind 14 Grad Kälte. Auch in Katalonien herrscht Schneefall in einer seit 30 Jahren nicht mehr beobachteten Stärke.

Kurverwaltung

Jeden **Dienstag** **Gesellschafts**

in die nähere Umgeb

sachkundig

Beteiligungsgeld 0.

Treffpunkt: 14.3

eingang de

Die Spaziergänge ri

der Witterung un

Hotel u.

Goldene

schön eingerichtete Zim

fließende

Therma

aus eigen

Badehalle und Bäder v

Passan

Pension Vi

Tel. 231 72 Frankf

Zimmer mit u

Günstige Vereinbar

Jede Diät.

Kurhaus Wiesbaden

Cyklus von 10 Konzerten

im Winter 1928/29

VII. KONZERT: Freitag, den 11. Januar 1929

Solist:

Ludwig Hoffmann (Bass)

Vortragsfolge:

Josef Matthias Hauer: Siebente Suite (Zwölftönemusik)
(Zum ersten Male)
Arie
Maurice Ravel: „Daphnis und Chloe“, Ballettmusik (Zum ersten Male)
Gesänge mit Orchesterbegleitung
Kurt Weill: Tänze aus „Mahagonny“ und „Der Zar lässt sich photographieren“ (Zum ersten Male).

VIII. KONZERT: Freitag, den 23. Februar 1929

Solisten:

Rosette Anday (Alt)
Rudolf Bergmann (Violine)

Vortragsfolge:

Max Reger: Violin-Konzert
Gesänge mit Orchesterbegleitung
Gesänge mit Klavierbegleitung
Adolf Busch: Symphonie (Zum ersten Male).

IX. KONZERT: Freitag, den 8. März 1929

Dirigent und Solist:

Ossip Gabrilowitsch (Klavier)

Vortragsfolge:

Johannes Brahms: Zweite Symphonie in D-dur
Klavier-Konzert in B-dur
Akademische Festouvertüre

X. KONZERT: Freitag, den 22. März 1929

Solisten:

Gertrud Foerstel, Sopran (Tove)
Lilly Haas, Alt (Stimme der Waldtaube)
Eyvind Laholm, Tenor (König Waldemar)
J. Transky, Tenor (Klaus Narr)
Karl Köther, Bass (Bauer)
Wilhelm Klitsch (Sprecher)

Chor: Cäcilien-Verein, Männerquartett Biebrich, Wiesbadener Männergesangsverein, Mainzer Männergesangsverein, Mainzer Liederkreis

Vortragsfolge:

Arnold Schönberg: „Gurre-Lieder“ (von Jens Peter Jacobsen) für 5 Solostimmen, 1 Sprecher, achttimmigen gemischten Chor, 3 Männerchöre und grosses Orchester.

Änderungen vorbehalten.

Leitung: **Carl Schuricht**Orchester: **Städtisches Kurorchester****Städtische Kurverwaltung**

Kurverwaltung Wiesbaden.

Jeden **Dienstag** und **Freitag**
Gesellschaftsspaziergänge
in die nähere Umgebung Wiesbadens unter
sachkundiger Führung.
Beteiligungsgeld **0.50 Mark** pro Person.
Treffpunkt: **14.30 Uhr** am Haupt-
eingang des Kurhauses.
Die Spaziergänge richten sich jeweils nach
der Witterung und Wegebeschaffenheit.

Museum der Stadt Wiesbaden.

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet
von 10–13 Uhr und 14¹/₂–16¹/₂ Uhr und zwar abwechselnd:

Naturhistorisches Museum und
Gemäldesammlung:
Sonntag, Dienstag, Donnerstag
vormittags
Mittwoch und Freitag
nachmittags

Landesmuseum
Nass. Altertümer:
Mittwoch und Freitag vorm. und
Sonntag nachm. Erdgeschoss
und 1. Stock
Dienstag, Donnerstag und Samstag
nachm. Erdgeschoss und 2. Stock

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:

Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittags. An den
übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis
14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchszeiten
2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.

Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass.
Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen
ausser Sonntag nachmittags geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.

BADHAUS ZUM SCHÜTZENHOF

Schützenhofstr. 4. Thermalbäder mit Ruhegelegenheit
von 8–13 und 15–18 Uhr. An Samstagen Badezeit
bis 19 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen

KURHAUS

Freitag, den 11. Januar: 19.30 Uhr im grossen
Saale:

VII. Zyklus-Konzert

Leitung: Carl Schuricht
Solist: Ludwig Hoffmann,
Bass

Samstag, den 12. Januar: Ab 20 Uhr in
sämtlichen karnevalistisch dekorierten
Räumen:

I. Gr. Maskenball

Masseuse
W. Ossenkopp
Kapellenstr. 5 I. Etage
Telefon 20029

Jeder Fremde liest das
Bade-Blatt

Gedenket
der
hungernden
Vögel

Hotel u. Badhaus Goldenes Kreuz

schön eingerichtete Zimmer mit kalt- und warm-
fliessendem Wasser.
Thermalbäder
aus eigenen Quellen
Badehalle und Bäder vollständig neu umgebaut.
Passantenbäder.

Pension Villa Humboldt

Tel. 23172 Frankfurter Str. 22 Gegr. 1903
Zimmer mit u. ohne Pension
Günstige Vereinbarung für den Winter.
Jede Diät. Bes. J. Forst.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 7. Januar 1929.
* vor dem Namen bedeutet: als Passant
angemeldet
(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)

A.

*Altschul, L., Hr., Berlin Grüner Wald
*Arndt, F., Hr., Weimar Hotel Berg
*Aruch, K., Hr., Lübeck Hotel Nizza
*Aschik, A., Hr. m. Fam., Bad Kissingen Pension Bosholm
*Auermann, E., Hr. m. Fr., Kreuznach Union

B.

*Bauer, C., Hr. Dir., Wien Palast-Hotel
*Baum, K., Hr., Mainz Central-Hotel
*Bachert, R., Hr., Pirmasens Würzburger Hof
*v. d. Berg, C., Hr., Haag Hotel Berg
*Berger, E., Hr. m. Fr., Düsseldorf Hotel Reichspost-Reichshof
*Bergmann, E., Hr., Barmen, Evang. Hospiz
*Blankenberg, H., Hr., Mainz, Zur Stadt Ems
*Bing, J., Hr., Basel Primavera
*Bingel, P., Hr. Studienrat m. Fr., Bielefeld Goldener Brunnen
*Blank, A., Hr., Frankfurt Metropole
*Blumenkröhn, L., Hr. m. Fr., New York Schwarzer Bock
*Boehme, H., Hr. m. Fr., Charlottenburg Vier Jahreszeiten
*Börsch, K., Hr. Obersteuerrat m. Fr., Köln Goldener Brunnen
*Böttner, L., Hr. m. Fr., Berlin Goldener Brunnen
*Braun, J., Hr., Berlin Grüner Wald
*Braunstein, L., Hr., Bukarest, Palast-Hotel
*Brings, C., Hr., Viersen Grüner Wald
*Büchel, A., Hr., Lisdorf Metropole
*Burburg, E., Hr. Dr., Berlin Vier Jahreszeiten
*Burgmann, L., Hr., Wetzlar Neuer Adler
*Butenhoff, G., Hr., Bochum, Evang. Hospiz

C.

*Carmichael, A., Hr., Norwich Hamburger Hof
*Charig, F., Hr. m. Fr., Hirschberg Vier Jahreszeiten
*Chmielnicki, B., Hr., Lodz, Englischer Hof
*Chlane, P., Hr. m. Fr., London, Metropole
*Cramer, L., Hr. m. Fr., Frankfurt, Kaiserhof

D.

*van Dalsum, L., Hr., Rotterdam Westminister
*Deger, K., Hr., Mainz Webergasse 37
*Deger, M., Hr., Mainz Webergasse 37
*Dillenberg, H., Hr. m. Fr., Saarbrücken Kölnischer Hof
*Dohrmann, W., Hr. Ing., Darmstadt Hotel Reichspost-Reichshof
*Doll, L., Hr., Köln Grüner Wald

E.

*Eichler, A., Hr., Darmstadt Hansa-Hotel
*Eickelberg, M., Hr., Oberhausen Hansa-Hotel
*Engelhard, E., Hr., Schulvorsteherin, Bonn Primavera
*Eucker, M., Hr. Oberg., Düsseldorf Hansa-Hotel

F.

*Feisner, M., Hr. Ing., Brüssel Zum Landsberg
*Fritz, K., Hr., Miehlen Hotel Reichspost-Reichshof
*Fuhr, W., Hr., Worms Central-Hotel

G.

*Gail, H., Hr. Pfarrer, Egenroth Central-Hotel
*Gardt, E., Hr., Darmstadt Hotel Reichspost-Reichshof
*Gauer, M., Hr., Trier Central-Hotel
*Gebhardt, C., Hr., Worms Hotel Berg
*Geese, E., Hr. m. Fr., Charlottenburg Hotel Nassau

*Gerlach, W., Hr. Dir. Dr., Berlin, Metropole
*Gerlach, C., Hr., Köln Palast-Hotel
*Gies, P., Hr. Studienrat, Rheinhausen Central-Hotel

*von Goedeke, H., Hr. m. Fr., Konstanz Kaiserhof
*Greffinius, H., Hr. Dipl.-Ing. Dr., Frankfurt Englischer Hof
*von Gropper, L., Hr. Generalmajor a. D., Edesheim Palast-Hotel

*Gross, A., Hr., Lehrer, Niederems Central-Hotel
*Gutenhoff, H., Hr. Polizeiobersekretär, Bochum Central-Hotel

H.

*Haas, E., Hr., Leipzig Grüner Wald

*Haas, A., Hr., Frankfurt Central-Hotel
*Hack, W., Hr., Koblenz Taunus-Hotel
*Hagen, H., Hr., Lauf Evang. Hospiz
*Hagelz, G., Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald
*Hallinger, W., Hr., Frankenthal Vier Jahreszeiten

*Heidel, G., Hr. Kunstmaler, Ludwigshafen Hotel Adler
*Heidenreich, L., Hr., Frankfurt, Metropole Hotel Reichspost-Reichshof
*Hempelmann, A., Hr., Köln Hotel Reichspost-Reichshof

*Hengstenberg, O., Hr., Ludwigshafen Grüner Wald
*Henney, G., Hr., Wiesbaden, Westminister
*Herwig, B., Hr., Hamburg Central-Hotel
*Herwig, H., Hr. m. Fr., Fulda Schwarzer Bock

*Hilchenbach, E., Hr., Welterod Grüner Wald

*Hofmann, H., Hr., Ludwigshafen Hotel Adler

*Hofmann, O., Hr. m. Begl., Frankfurt Hotel Reichspost-Reichshof

*Hohmann, T., Hr., Marburg, Neuer Adler

*Hollwey, C., Hr., Leichlingen, Hotel Berg

*Holzapfel, S., Hr., Kassel, Schwarzer Bock

*Holzer, F., Hr., Hotelier, Würzburg Neuer Adler

I.

*Israel, J., Hr., Leipzig Bellevue

*Issacharoff, R., Hr., Paris, Schwarzer Bock

J.

*Jacobson, W., Hr., Berlin Grüner Wald

*Janitzky, A., Hr. Univers.-Assist., Cronberg Evang. Hospiz

*Jean, S., Hr., Koblenz Bellevue

*Jervell, O., Hr. Stad., Borgund Pension Primavera

K.

*Kaiper, W., Hr. Stud., Wiesbaden, Karlshof

*Kaiser, A., Hr. m. Fr., Wiesbaden Pflüger Hof

*Kaps, G., Hr., Düsseldorf Quisisana

*Kaufmann, B., Hr., Makersheim Union

*Keidie, K., Hr., Utrecht Hotel Berg

*Keller, F., Hr., Linsenthal Central-Hotel

*Kilian, W., Hr., Köln Hotel Berg

*Kirchberger, A., Hr. Bank., Bad Ems, Rose

*Klein, J., Hr. Ing., Frankenthal Vier Jahreszeiten

*Kleinebeckel, W., Hr. Dir., Essen, Kaiserhof

*Knoller, A., Hr., Berlin Domhotel

*Königsfeld, J., Hr., den Haag Kaiserhof

*Konrad, E., Hr. m. Fr., Freiburg Schwarzer Bock

*Korf, E., Hr., Köln Kölnischer Hof

*Kramelskis, S., Hr., Litauen Hotel Berg

*Krause, H., Hr., Leipzig Grüner Wald

*Krüper, K., Hr. Wirtschaftslehr., m. Fr., Bochum Hotel Adler

*Kutscheke, G., Hr., Berlin Römerbad

L.

*Lang, B., Hr., Worms Grüner Wald

*Lang, R., Hr., Worms Grüner Wald

*Lange, M., Hr., Düsseldorf Schwarzer Bock

*Langenrat, D., Hr. Archt., Detmold Weisses Ross

*Lederman, E., Hr. Dr., Frankfurt, Domhotel

*Lehr, W., Hr. Fabr., Frankfurt Palast-Hotel

*Leyds, J., Hr. Gesandter a. D. m. Fr., Haag Rose

*von Liebermann, W., Hr. Dr. m. Fr., Berlin Englischer Hof

*von Liebermann, Hr. Dr. phil. m. Fr., Berlin Pension Primavera

*Liegmann, H., Hr., Düsseldorf Schwarzer Bock

*Graß Limburg-Stirum, Hr., Frankfurt Palast-Hotel

*Löb, L., Hr., Frankfurt Schwarzer Bock

*Long, E., Hr. Dipl.-Ing., Duisburg Metropole

*Löwie, L., Hr., Drammen Adelheidstr. 70

M.

*Madsack, A., Hr. Verleger, Hannover, Rose

*Marr, H., Hr., Augsburg Grüner Wald
*v. d. Marwitz, H., Hr., Frankfurt Schwarzer Bock
*Matz, Th., Hr. Archt., Königsberg Weisses Ross

*Maurer, A., Hr., Pirmasens Kölnischer Hof
*Mehler, G., Hr., Mühlhausen Pens. Jeannette
*Michel, L., Hr., Hannover Englischer Hof
*Mombberger, G., Hr., Gießen Palast-Hotel

*Müller, K. u. E., 2 Frln., Münden Evang. Hospiz
*Müller, C., Hr. Pfarr. m. Schwest., Schwein Hospiz z. hl. Geist

N.

*Napp, E., Hr., Trüben-Trüben Grüner Wald

*Naumann, W., Hr., Berlin Grüner Wald

*Netmann, M., Hr. Theaterdir., Düsseldorf Bayrischer Hof

*Neumann, Ph., Hr., Bad Cassel, Karlshof

*Neumann, E., Hr. m. Fr., Düsseldorf Palast-Hotel

*Newell, G., Hr. m. Fam., London, Metropole

*Nolte, H., Hr., Köln Stadt Ems

*Nothmann, K., Hr., Schauspiel., Düsseldorf Bayrischer Hof

O.

*Olehegge, L., Hr., Kuxhaven Metropole

*Oppenheim, M., Hr. Dir., Berlin Rose

*Oppenheim, P., Hr., New York Rose

*Osthoff, W., Hr., Ohligs Hotel Westminister

*Oswald, E., Hr., Daxheim Fürstenhof

*Otto, H., Hr. Apoth. m. Fr., Frankfurt Neuer Adler

P.

*Paravicini, M., Hr., Basel Pens. Villa Winter

*Parthey, P., Hr., Leipzig Kölnischer Hof

*Pauly, A., Hr. Pfarr. m. Fr., Frankfurt Hotel zum Bären

*Petzinger, E., Hr., Aue Grüner Wald

*Pflüger, K., Hr., Langenargen, Hotel Berg

*Pren, I., Hr., Koseleznja Sanat. Nerotal

R.

*Raabe, A., Hr., Braunschweig Römerbad

*Raabe, Ch., Hr., Braunschweig Römerbad

*Rehm, W., Hr., Köln Taunus-Hotel

*Reichelt, K., Hr., Hünau Hotel Berg

*Reicker, A., Hr. m. Fr., Worms, Continental

*Reif, G., Hr. Dipl.-Ing., Bremen Weisses Lili

*Remde, F., Hr., Ebersdorf Central-Hotel

*Reuter, W., Hr., Mainz Central-Hotel

*Reuter, M., Hr., Elberfeld, Christl. Hosp. II

*Reicharz, W., Hr. Hptm. a. D., Berlin Hansa-Hotel

*Riedel, W., Hr., Leipzig Kölnischer Hof

*Riesefeld, E., Hr., Charlottenburg Schwarzer Bock

*Rittmeister, A., Hr., Frankfurt Schwarzer Bock

*Rity, K., Hr. m. Begl., Offenbach Hotel Reichspost-Reichshof

*Röbling, J., Hr. m. Fr., Neunkirchen Hotel Vogel

*Roskotten, A., Hr. m. Fr., Duisburg Schwarzer Bock

*Rothenberg, A., Hr., Altenessen Hotel Nassau

*Rothschild, H., Hr., Marburg Hotel Westminister

*Rothstein, P., Hr. m. Fr., Düsseldorf Schwarzer Bock

*Rottenthauer, R., Hr. Dir., Teplitz Grüner Wald

*Rappert, M., Hr., Darmstadt Hansa-Hotel

*Ruoff, K., Hr., Sindelfingen Würzburger Hof

S.

*Sander, M., Hr., Köln Hospiz z. hl. Geist

*Schader, M., Hr., Mainz Hospiz z. hl. Geist

*Schäfer, J., Hr. Lehrer, Barmen Christl. Hospiz II

*Schärlach, H., Hr., Frankfurt, Kölnischer Hof

*Schepp, M., Hr., Weiburg Grüner Wald

*Scherer, F., Hr. m. Fr., Kreuznach Domhotel

*Scherer, A., Hr., Frankfurt Domhotel
*Scheuer, F., Hr., Wetzlar Central-Hotel
*Schier, M., Hr., Konzertsäng., Kassel Hotel Beau

*Schinkel, G., Hr., Köln Central-Hotel
*Schlimmann, J., Hr. Pianist m. Fr., Mainz Würzburger Hof

*Schlothier, F., Hr., Radesheim Central-Hotel
*Schmehl, W., Hr. m. Fr., Sinn, Kölnischer Hof
*Schmid, L., Hr., Darmstadt Hotel Nizza
*Schmidt, W., Hr. m. Fr., Rinteln Schwarzer Bock

*Schmied, G., Hr., Hochdorf Grüner Wald
*Schott, L., Hr., Frankfurt Würzburger Hof
*Schroeder, W., Hr. Dipl.-Ing., Darmstadt Neuer Adler

*Schraepfer, R., Hr. Landmess., Rühlberg Grüner Wald

*Schülle, R., Hr. Chemik. Dr., Frankfurt Metropole

*Schuld, W., Hr., Espenschied, Central-Hotel

*Schultheis, H., Hr., Brauerelbes, Koblenz Bellevue

*Schwarzwälder, C., Hr. Subdir. m. Fr., Frankfurt Metropole

*Schwarz, L., Hr., Essen Römerbad

*Schweitzer, G., Hr., Berlin Hotel Nassau

*Seebrecht, C., Hr. Kunstanstaltsbes., m. F. Leichtenau Goldener Brunnen

*Seibert, E., Hr., Stuttgart Domhotel

*Seltz, A., Hr., Kreuznach Bellevue

*Seltz, E., Hr. Dr. med. m. Fr., Bonn Metropole

*Sieglar, J., Hr., Wiesbaden Palast-Hotel

*Silberberg, B., Hr. m. Fr., Berlin Römerbad

*Simon, M., Hr., Reut., Berlin Rose

*Simons, P., Hr., Fabrikbes., Neuss Rose

*Smis, K., Hr., Enschede, Hot. Westminister

*Soetelkoud, W., Hr., Enschede Hotel Westminister

*Sonnenfeld, L., Hr., Frankfurt, Metropole

*Spickernagel, W., Hr. Dr. med. m. Fr., Köln Hotel Nassau

*Spielmeier, W., Hr., Prok., Mannheim Römerbad

*Spura, K., Hr., Kiel Central-Hotel

*Stamm, H., Hr. m. Fr., Frankfurt Unter

*Baronin von Steiger, H., Hr., Berlin Römerbad

*Stein, F., Schülerin, Frankfurt Schwarzer Bock

*Stier, L., Hr., Frankfurt Grüner Wald

*Stoltenhoff, F., Hr. m. Fr., Lobberich Kölnischer Hof

*Stolteberg, P., Hr., Köln Grüner Wald

*Strubeck, G., Hr. Dir. m. Fr., Frankfurt Hotel Nassau

*Struth, H., Hr., Köln Taunus-Hotel

*Stutzinger, H., Hr., Düsseldorf Würzburger Hof

*Sutherland, M., Hr., Cumberland Rose

T.

*Torley, W., Hr., Köln Grüner Wald

*Traupe, R., Hr. m. Fr., Leverkusen Schwarzer Bock

V.

*Vanelsburger, M., Hr., Berlin Schwarzer Bock

*Frfr. von Verschner, L., Hr., Bad Aibling, Hamburger Hof

*Voigt, E., Hr., Pinner, Pension Humboldt

*Voss, F., Hr. Fabr. m. Fr., Barmen Rose

W.

*Waertel, F., Hr., Kassel Central-Hotel

*Waldenberger, E., Hr., Mannheim Hospiz z. hl. Geist

*Wallstab, M., Hr., Hamburg Rose

*Wartenberger, M., Hr., Berlin Grüner Wald

*Weil, M., Hr., Mannheim Sanatorium Prof. Dr. Determann

*Weinrich, Ph., Hr. m. Fr., Eschwege Schwarzer Bock

*Weishan, B., Hr., Bergat, München Schwarzer Bock

*Weiss, L., Hr., Hannover Rose

*Wichinger, K., Hr., Eisenach Union

*Wilhelm, A., Hr. Gutsbes., Laufenselden, Central-Hotel

*Winzrich, F., Hr. m. Fr., Frankfurt, Union

*Woladkewisch, N., Hr. Ing., Frankfurt Friedrichstr. 31

*Wolff, Ch., Hr., Düsseldorf Hotel Nassau

*Woog, R., Hr., Dir., Strassburg Hotel Nizza

*Wrona, F., Hr., Berlin Central-Hotel

*Wülfing, F., Hr. Dr. med. m. Fr., Höscheide Fremdenheim International

*Wüsthof, B., Hr. Fabr. m. Fr., Köln Schwarzer Bock

Z.

*Zarges, R., Hr., Düsseldorf, Hotel Nizza

Ede
schönst

Wi

Erscheint täglich
Bezugspreis: 10
Einzelnummer

In Füllen höherer
Anspruch auf Lie

Nr. 9.

Prominente

(For

Fabrikant Lau
Kommerzienrat S
direktor Leese m
der Handelskamm
industrieller Otto
Bratt aus Göteborg
— Kommerzienrat
Kommerzienrat I
Konsul Schlaglin
Kommerzienrat C
winter — Verleg
Dr. Otto Leverkus
Thyssen — Mr.
„Liverpool-Echo“

Kardinal und
Dr. Aug. Hlond
Thyateiris aus I
Charles Corek mi
bischof Eulogius C

Geh. Sanitätsr
Eckener — Der e
London — Prof.
Warburg, Berlin
hagen — Hofrat I
Professor Dr. Kis
Innsbruck — Reg
— Afrikaforscher
Dr. Nathan aus L
Bonn — Prof. Dr.
Geheimrat Schüt
Gatin, Budapest

Dichte
Rudolf Herzog
mann, Berlin — C
aus Berlin — Rab
Ross — Karl Zuck
Neumann — Klar
München — Osk
Alfons Paquet, Fra
aus Berlin.

Prof. Frederic
kampff, Berlin —
Gatin aus Florenz
Harry Liedtke und
— Käthe Dorsch
— musikkreditoren W
Kammersänger Bak
Wagner mit Gatin
— Direktor Rotte
Berlin — Direktor
Berlin — Generalint
aus München —
Königsberg — Kam
aus Karlsruhe —
Strauss aus Wien —
— Henny Porten, B
Morini.

Korvettenkapitän
Köln — Oberst a. D.
Baron v. Hardenbro
— Generalleutnant

Ca

Hamburger & Weyl
Marktstrasse — Ecke Neugasse
Telefon 275 26

MODERNES SPEZIALHAUS

für Wäsche-Ausstattungen
Zeitgemäße Unterzeuge für Damen und Herren
Erstlings-Wäsche und Bekleidung
Betten und Kinderwagen

„HERZ“
Schuhe-Weltberühmt
Pedoskop, Fuss-Röntgen-Apparat

Goldschmidt

„ANGULUS“
f. empfindl. u. kranke Füße
Langgasse